

ANFRAGE

der Abgeordneten Walter Rauch
und weiterer Abgeordneter

an die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und
Technologie

betreffend Geisterfahrer im Jahr 2019 am Teilstück S6 Raum Steiermark (Knoten St. Michael – Tunnel Semmering)

Aus der Ö3 Geisterfahrer Statistik des Jahres 2019 geht hervor, dass im Jahr 2019 im
Hitradio Ö3 insgesamt 418-mal vor Geisterfahrern gewarnt wurde. Das ergibt eine
Erhöhung der Geisterfahrerzahlen um rund 13 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Dies
ist ein deutlicher Anstieg der Geisterfahrerzahlen und insgesamt der höchste Wert seit
elf Jahren. In der Bundesländerstatistik wurde die Steiermark von Niederösterreich
überholt, dennoch ist die S6, die Semmering-Schnellstraße im steirischen Abschnitt
zwischen dem Semmering und dem Knoten St. Michael das Teilstück mit den meisten
Geisterfahrern. Auf diesem Teilstück gab es von 2018 auf 2019 sogar einen Anstieg
der Geisterfahrer um 66,7 Prozent.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die
Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und
Technologie folgende

Anfrage

1. Worauf führen sie den massiven Anstieg an Geisterfahrermeldungen auf
diesem Teilstück zurück?
2. Wie hoch schätzen Sie – ausgehend von den im Jahr 2019 bei Ö3
eingegangenen Warnungen auf diesem Teilstück – die tatsächliche Zahl an
Geisterfahrern und wie viele davon wurden von der Polizei angehalten?
3. Zu wie vielen Unfällen mit Geisterfahrern kam es im Jahr 2019 auf diesem
Teilstück?
4. Werden Maßnahmen zur Verhinderung von Geisterfahrern auf diesem Teilstück
getroffen?
5. Wenn ja, welche?
6. Wenn nein, warum nicht?



MW

